

Projektarbeit im Studiengang AIB/CNB/SPB, 6&4. Semester

Thema: Designpattern mit IBM Rhapsody

Betreuer: Prof. Dr. Rainer Müller

Projektpartner: -

Studierende:

- ⤴ Felix Penthin
- ⤴ Marco Haas
- ⤴ Eduard Albach
- ⤴ Eric Saier
- ⤴ Philipp Schneider

Projektbeschreibung:

Bei IBM Rhapsody handelt es sich um ein Tool zur Erstellung von Quellcode aus UML bekannten Diagrammen. Dieses Werkzeug ist weit verbreitet in der Industrie und ist vielseitig einsetzbar. Auch Anpassungen im Quelltext werden automatisch in die Diagramme übernommen. So lassen sich schnell ausführbare Programme erstellen und testen.

Da für viele Problemstellungen in der Softwareentwicklung bekannte Lösungen vorhanden sind (Design-Pattern), diese jedoch nicht in Rhapsody implementiert sind, war es unsere Aufgabe, diese dem Benutzer zu Verfügung zu stellen.

Um die Code-Erzeugung von Rhapsody zu manipulieren, bietet Rhapsody eine offene Schnittstelle und eine Java-API. Mit Hilfe dieser kann die Erzeugung manipuliert werden.

Wir haben uns auf die Design-Pattern Singleton, Observer und Guarded Call beschränkt. So kann der Benutzer einfach den „Stereotyp“ der erzeugten Klasse auf einen der drei ändern und die Code-Erzeugung erstellt das gewünschte Design-Pattern mit den vorhandenen Klassen.

Foto:

Link:

Link zu IBM und Rhapsody

<http://www-03.ibm.com/software/products/de/ratirhapfami>